



AGB

Allgemeines

Die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) regeln die Beziehungen der Institut Bildung auf Kurs GmbH (BaK GmbH) zu ihren Auftraggebern (Kunden) und ihren Auftragnehmern (Lieferanten). Im Weiteren beschreiben und regeln sie die Form der Zusammenarbeit und die daraus resultierenden gegenseitigen Rechte und Pflichten.

Sämtliche Rechtsgeschäfte des Instituts werden hiermit ausschliesslich geregelt. Von diesen «Allgemeinen Geschäftsbedingungen» – nachfolgend AGB genannt – abweichende oder ergänzende Vereinbarungen bedürfen der Schriftform und der rechtsgültigen Gegenzeichnung beider Vertragspartner. Die AGB sind integrierender Bestandteil jeglicher Auftragsleistungen.

Leistung und Honorar

Wenn nicht anders vereinbart, entsteht der Honoraranspruch des Instituts Bildung auf Kurs GmbH für jede einzelne Leistung, sobald diese erbracht wurde. Das Institut Bildung auf Kurs GmbH (BaK GmbH) ist berechtigt, zur Deckung ihres zukünftigen Aufwandes eine Akontozahlung zu verlangen. Alle Leistungen des Instituts, die nicht ausdrücklich durch das vereinbarte Honorar abgegolten sind, werden gesondert ausgewiesen und in Rechnung gestellt. Das gilt insbesondere für alle Nebenleistungen des Instituts (Sammel- und Nebenkosten genannt) sowie für alle auftragsgebundenen Barauslagen und zusätzliche Aufwendungen; Beratungen, Administration, textliche und grafische Leistungen betreffend.

Alle Kostenvoranschläge der Institut Bildung auf Kurs GmbH (BaK GmbH) sind unverbindlich. Wenn die tatsächlichen Kosten die veranschlagten Kosten um mehr als 20 Prozent übersteigen, ist Das Institut Bildung auf Kurs GmbH (BaK GmbH) verpflichtet, den Kunden auf diese Budgeterweiterung schriftlich aufmerksam zu machen. Die Kostenüberschreitung gilt dann als vom Kunden genehmigt, wenn der Kunde nicht binnen drei (3) Tagen nach Hinweis schriftlich widerspricht und gleichzeitig kostengünstigere Alternativen bekannt gibt.

Für alle Arbeiten des Instituts, die aus welchem Grund auch immer nicht zur Ausführung gelangen, gebührt der Institut Bildung auf Kurs GmbH (BaK GmbH) eine angemessene Vergütung. Diese hat den effektiven Aufwand



vollumfänglich zu decken. Mit der Bezahlung dieser Vergütung erwirbt der Kunde nur das Copyright, bzw. die Nutzungsrechte, nicht aber die Urheberrechte. Es sei denn, es wurde eine zusätzliche, schriftliche Vereinbarung und Abgeltung des Urheberrechtes vereinbart. Der Auftraggeber verpflichtet sich – ohne gegenteilige Vereinbarung – das Institut Bildung auf Kurs GmbH (BaK GmbH) zum Schutz der Urheberrechte (Vermerk bak-gmbh.li) auf allen Publikationen (print und digital) zu benennen und als Urheber – auch über das Auftragsverhältnis hinaus – auszuzeichnen.

Widerruft der Auftraggeber den Auftrag, hat er dem Institut das Honorar für die bis zum Widerruf gemäss Vertrag erbrachten Leistungen zu bezahlen und ihr alle bis dahin entstandenen, nachweisbaren Nebenkosten zu ersetzen. Erfolgt der Widerruf zur Unzeit und trifft Das Institut Bildung auf Kurs GmbH (BaK GmbH) am Widerruf kein Verschulden, ist sie berechtigt, nebst ihrem Honorar für die gemäss Vertrag erbrachten Leistungen einen Zuschlag von 30 % des Honorars für den entzogenen Auftragsteil zu fordern. Vorbehalten bleibt der Nachweis eines grösseren Erwerbsausfallschadens durch das Institut Bildung auf Kurs GmbH (BaK GmbH).

Präsentationen | Wettbewerbe

Für Wettbewerbe (Entwurfs- bzw. Konzeptpräsentationen) steht dem Institut ein angemessenes Honorar zu (Richtlinie: mind. 20 % des erwarteten Auftragsvolumens). Dieses Honorar deckt zumindest anteilmässig den Personal- und Sachaufwand des Instituts für die Präsentation sowie die Kosten sämtlicher Fremdleistungen. Erhält das Institut Bildung auf Kurs GmbH (BaK GmbH) nach der Präsentation keinen Auftrag, so bleiben alle Rechte und Leistungen bei dem Institut. Die Unterlagen sind vollständig zurückzugeben.

Eigentumsrecht und Urheberschutz

Sofern schriftlich nicht anders vereinbart, werden alle grafischen und inhaltlichen – konzeptionellen und sprachlichen – Werke von des Instituts nur im Rahmen der vertraglich vereinbarten Nutzung an den Auftraggeber abgetreten. Sämtliche Rechte an den Arbeiten bleiben beim Institut. Der Auftraggeber erwirbt keinerlei Rechte an nicht vollendeten Arbeiten und ist verpflichtet alle Präsentationen und Schriftstücke zurück zu geben.

Kennzeichnung | Auszeichnung Urheberrecht

Das Institut Bildung auf Kurs GmbH (BaK GmbH) ist berechtigt, auf allen



Informationsmitteln und bei allen Massnahmen auf die Institut Bildung auf Kurs GmbH (BaK GmbH) und allenfalls auf den Urheber hinzuweisen (www.bak-gmbh.li). Dem Kunden steht dafür kein Entgeltanspruch zu. Das Institut Bildung auf Kurs GmbH (BaK GmbH) ist berechtigt, den Kunden als Referenz zu erwähnen und die Arbeiten und Konzepte als Referenzobjekte zu publizieren.

Genehmigung | GzD | GzA

Alle vorgeschlagenen bzw. durchzuführenden Leistungen des Institut Bildung auf Kurs GmbH (BaK GmbH) sind vom Kunden zu überprüfen und binnen der vereinbarten Frist freizugeben. Bei nicht rechtzeitiger Freigabe gelten sie als vom Kunden genehmigt. Die Institut Bildung auf Kurs GmbH (BaK GmbH) veranlasst eine externe rechtliche Prüfung in Bezug auf das Urheberrecht und auf allfällige Ähnlichkeiten zu bereits bestehenden Lösungen nur auf schriftlichen Wunsch des Kunden. Die damit verbundenen Kosten hat der Kunde zu tragen.

Nach Erfüllung des Kundenbriefings durch das Institut Bildung auf Kurs GmbH (BaK GmbH) und bei Vorlage eines "Gut zur Ausführung" und/oder "Gut zum Druck" wird die Rechnung binnen 10 Tagen zur Zahlung fällig, unabhängig davon, ob der Kunde den Auftrag effektiv durch einen weiteren Lieferanten ausführen lässt oder nicht. Der Auftrag gilt in diesem Falle als erfüllt. Alle weiteren Aufwendungen werden als Autorenkorrekturen (AK) mit separater Rechnung fakturiert und zur Zahlung fällig.

Termine

Das Institut Bildung auf Kurs GmbH (BaK GmbH) bemüht sich, die vereinbarten Termine einzuhalten. Die Nichteinhaltung der Termine berechtigt den Kunden allerdings erst dann zur Geltendmachung der ihm gesetzlich zustehenden Rechte, wenn er dem Institut eine angemessene Nachfrist gewährt hat. Diese Frist beginnt mit dem Zugang eines Mahnschreibens. Eine Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz aus dem Titel des Verzugs besteht nur bei nachweislichem Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit durch das Institut Bildung auf Kurs GmbH (BaK GmbH). Unabwendbare oder unvorhersehbare Ereignisse – insbesondere Verzögerungen durch Auftragnehmer (Institut Bildung auf Kurs GmbH (BaK GmbH) fungiert lediglich als Vermittlerin) entbinden die Institut Bildung auf Kurs GmbH (BaK GmbH) in jedem Fall von der Einhaltung der vereinbarten Liefertermine.



Zahlung | Eigentumsvorbehalt

Rechnungen der Institut Bildung auf Kurs GmbH (BaK GmbH) sind netto zahlbar bei Erhalt; spätestens aber innert 10 Tagen nach Rechnungseingang. Bei verspäteter Zahlung gelten Verzugszinsen in der Höhe von 10 Prozent als vereinbart. Gelieferte Waren und Nutzungsrechte aller Art bleiben bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum des Instituts und dürfen weder genutzt noch publiziert werden. Die Zahlung der ersten Teilrechnung gilt im Falle einer zukünftigen Rechtsstreitigkeit als Rechnungsöffnungstitel.

Gewährleistung und Schadenersatz

Der Kunde hat allfällige Reklamationen innerhalb von drei Tagen nach erbrachter Leistung schriftlich geltend zu machen und zu begründen. Im Fall berechtigter und rechtzeitiger Reklamationen steht dem Kunden das Recht auf Verbesserung der Leistung durch das Institut Bildung auf Kurs GmbH (BaK GmbH) zu. Schadenersatzansprüche des Kunden, insbesondere wegen Verzugs, mangelhafter oder unvollständiger Leistung, Mängelfolgeschaden oder wegen unerlaubter Handlungen sind ausgeschlossen, soweit diese nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit des Instituts beruhen und entsprechend nachweisbar sind.

Aufbewahrungspflicht

Das Institut Bildung auf Kurs GmbH (BaK GmbH) ist verpflichtet, Erhebungsunterlagen ein Jahr und Datenträger für einen Zeitraum von zwei Jahren nach Ablieferung des Produktes aufzubewahren, soweit nicht eine andere Vereinbarung ausdrücklich getroffen worden ist.

Haftung

Regressansprüche gegen das Institut Bildung auf Kurs GmbH (BaK GmbH) aufgrund empfohlener Marketing- und Kommunikationsmassnahmen werden ausdrücklich ausgeschlossen. Entsteht dem Institut Bildung auf Kurs GmbH (BaK GmbH) ein finanzieller Schaden oder sonstige Nachteile, so ist der Kunde verpflichtet, gebührenden Schadenersatz zu leisten.

Beendigung des Vertragsverhältnisses

Bei Verträgen, welche auf eine gewisse Dauer (Grundbetreuungsmandat) abgeschlossen sind und periodisch zu erbringende Leistungen zum Inhalt haben, haben sowohl der Auftraggeber als auch das Institut Bildung auf Kurs GmbH (BaK GmbH) das Recht, den Vertrag – wenn vertraglich zwischen den Parteien nichts anderes geregelt ist – jederzeit unter Einhaltung einer



Kündigungsfrist von drei Monaten schriftlich durch einen eingeschriebenen Brief zu kündigen. Der Vertrag kann im Übrigen mit sofortiger Wirkung jederzeit gekündigt werden, wenn eine Partei mit der Erfüllung ihrer vertraglichen Verpflichtungen nachweisbar seit vier Wochen in Verzug ist.

Anwendbares Recht

Auf die Rechtsbeziehung zwischen Kunden und dem Institut und auf die Frage eines gültig zustande gekommenen Vertrages sowie seiner Vor- und Nachwirkungen ist ausschliesslich liechtensteinisches Recht anzuwenden.

Gerichtsstand

Zum gemeinsamen Gerichtsstandort zur Klärung aller mittelbaren oder unmittelbaren Streitigkeiten zwischen dem Institut und Kunden wird beim Gerichtsstand in Vaduz erklärt. Das Institut Bildung auf Kurs GmbH (BaK GmbH) ist ebenfalls berechtigt, ein anderes, für den Kunden zuständiges Gericht aufzurufen.

Schlussbestimmungen

Die Parteien erklären die «Allgemeinen Geschäftsbedingungen» des Institut Bildung auf Kurs GmbH (BaK GmbH) ausdrücklich zum Bestandteil der Auftragsvereinbarung. Bei Widersprüchen gehen die individuellen Abmachungen den «Allgemeinen Geschäftsbedingungen» AGBs vor.

Vaduz, Dezember 2019

Datenschutzerklärung 2019

Dieser Abschnitt beinhaltet die Datenschutzerklärung des Instituts Bildung auf Kurs GmbH (BaK GmbH) in Liechtenstein – im nachfolgenden Dokument jeweils als Institut bezeichnet. Sie erklärt, wie Daten der Institut Bildung auf Kurs GmbH (BaK GmbH) sachgemäss und nach geltendem Schweizer-, Liechtensteiner- und EU-Recht behandelt werden.

Anwendbarkeit und aktuelle Fassung

Diese Erklärung betrifft Daten der Institut Bildung auf Kurs GmbH (BaK GmbH), die in der Zusammenarbeit an das Institut Bildung auf Kurs GmbH (BaK GmbH) übergeben werden oder beim Institut für den Kunden entstehen. Diese Erklärung ist Bestandteil der Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Instituts Bildung auf Kurs GmbH (BaK GmbH) und wird fortlaufend den gesetzlichen Gegebenheiten angepasst. Die neueste und aktuell gültige Version kann



jederzeit auf www.bak-gmbh.li/agbs eingesehen, heruntergeladen sowie ausgedruckt werden.

Art. 1 | Präambel

Die Verarbeitung personenbezogener Daten, wie insbesondere der Anschrift, des Namens, der E-Mail-Adressen, der Telefonnummer oder sonstigen Kontaktdaten, Fotos, Videoaufzeichnungen und Stimmufzeichnungen einer betroffenen Person, erfolgt immer im Einklang mit der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) bzw. mit den spezifisch in Liechtenstein und der Schweiz geltenden Datenschutzvorschriften. Vorliegende Datenschutzerklärung dient der Information über die Art, den Zweck, sowie den Umfang der von Institut Bildung auf Kurs GmbH (BaK GmbH) erhobenen und verarbeiteten personenbezogenen Daten. Zudem dient diese Datenschutzerklärung der Aufklärung über die Rechte, welche den betroffenen Personen (im Sinne der DSGVO und des Datenschutzgesetzes DSG) zustehen. Im Einklang mit diesen Vorschriften bestellt Das Institut Bildung auf Kurs GmbH (BaK GmbH) einen Datenschutzbeauftragten, welcher die primäre Ansprechperson von Institut Bildung auf Kurs GmbH (BaK GmbH) in Datenschutzbelangen ist. Das Institut Bildung auf Kurs GmbH (BaK GmbH) speichert und verwendet personenbezogenen Daten nur für die Bearbeitung von Aufträgen und für die Kontaktaufnahme. Die eingegebenen Daten von Nutzern werden nur so lange gespeichert, wie sie für den vorgesehenen Zweck (inkl. Aufbewahrungspflicht) benötigt werden. Danach werden sie gelöscht.

Art. 2 | Anschriften Verantwortliche | Datenschutzbeauftragte und Aufsichtsbehörden

Verantwortlicher im Sinne der DSGVO sowie sonstiger Bestimmungen mit datenschutzrechtlichem Charakter:

Institut Bildung auf Kurs GmbH (BaK GmbH), Auf Berg 45, 9493
Tel. +423 232 00 90. institut@bak-gmbh.li, www.bak-gmbh.li.

Der Datenschutzbeauftragte des Verantwortlichen:

Sieglinde Kieber,

Institut Bildung auf Kurs GmbH (BaK GmbH), Auf Berg 45, 9493
Tel. +423 232 00 90. institut@bak-gmbh.li, www.bak-gmbh.li.

Anschrift der Aufsichtsbehörde (Datenschutzstelle) / Datenschutzbeauftragter Liechtenstein:

Datenschutzstelle (DSS) Städtle 38 Postfach 684 9490 Vaduz +423 236 6090



Info.dss@llv.li

Fachstelle für Datenschutz Kanton St.Gallen Regierungsgebäude 9001 St.Gallen
+041 058 229 32 62 www.datenschutz.sg.ch

Jede betroffene Person kann sich jederzeit bei allen Fragen und Anregungen zum Datenschutz direkt an den Datenschutzbeauftragten der Institut Bildung auf Kurs GmbH (BaK GmbH) wenden.

Art. 3 | Keine Weitergabe Ihrer Daten

Wir geben personenbezogenen Daten nicht an Dritte weiter. Diese Daten werden lediglich für die Bearbeitung von Aufträgen an die beteiligten Dienstleistungspartner (z.B. Druckereien, Buchhalter, Werbemittelproduzenten etc.) weitergeleitet. In diesen Fällen erfolgt die Übermittlung gemäss den unionsrechtlichen und nationalgesetzlichen Vorschriften. Der Umfang der übermittelten Daten beschränkt sich auf das erforderliche Minimum.

Art. 4 | Auskunft sowie ein Recht auf Berichtigung, Sperrung, Löschung

Im Rahmen der datenschutzrechtlichen Vorgaben besteht ein Recht auf Bestätigung, Auskunft sowie ein Recht auf Berichtigung, Sperrung, Löschung („Recht auf Vergessen werden“), Datenübertragbarkeit und ein Recht auf Widerspruch der verarbeiteten Daten. Insoweit sich Änderungen Ihrer persönlichen Daten ergeben, ersuchen wir um entsprechende Mitteilung. Sofern einer Löschung gesetzliche, vertragliche oder steuerrechtliche Aufbewahrungsfristen oder sonstige gesetzlich verankerte Gründe entgegenstehen, kann anstelle einer Löschung nur eine Sperrung der Daten erfolgen.

Art. 5 | Dauer der Speicherung von personenbezogenen Daten

Das Kriterium für die Dauer der Speicherung von personenbezogenen Daten ist die jeweilige gesetzliche Aufbewahrungsfrist. Nach Ablauf der Frist werden die entsprechenden Daten routinemässig gelöscht, sofern sie nicht mehr zur Vertragserfüllung oder Vertragsanbahnung erforderlich sind.

Art. 6 | Datensicherheit

Der Schutz der personenbezogenen Daten erfolgt durch entsprechende organisatorische und technische Vorkehrungen. Diese Vorkehrungen betreffen insbesondere den Schutz vor unerlaubtem, rechtswidrigem oder auch zufälligem Zugriff, Verarbeitung, Verlust, Verwendung und Manipulation. Ungeachtet der Bemühungen der Einhaltung eines stets angemessen hohen



Standes der Sorgfaltsanforderungen kann nicht ausgeschlossen werden, dass Informationen, die Sie uns über das Internet bekannt geben, von anderen Personen eingesehen und genutzt werden.

Bitte beachten Sie, dass wir daher keine wie immer geartete Haftung für die Offenlegung von Informationen aufgrund nicht von uns verursachter Fehler bei der Datenübertragung und/oder unautorisiertem Zugriff durch Dritte übernehmen (z.B. Hackangriff auf Email-Account bzw. Telefon, Abfangen von Faxen und / oder von uns erstellten Webseiten).

Art. 7 | Data Breach Notification

Im Falle einer Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten meldet Institut Bildung auf Kurs GmbH (BaK GmbH) unverzüglich und möglichst binnen 72 Stunden, nachdem ihnen die Verletzung bekannt wurde, diese der zuständigen Aufsichtsbehörde (Datenschutzstelle), es sei denn, dass die Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten voraussichtlich nicht zu einem Risiko für die Rechte und Freiheiten natürlicher Personen führt.

In begründeten Fällen kann die Meldung auch erst nach 72 Stunden erfolgen. Hat die Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten voraussichtlich ein hohes Risiko für die persönlichen Rechte und Freiheiten natürlicher Personen zur Folge, so benachrichtigt die Institut Bildung auf Kurs GmbH (BaK GmbH) die betroffene Person unverzüglich von der Verletzung.

Art. 8 | Profiling

Als verantwortungsbewusstes Unternehmen verzichtet Institut Bildung auf Kurs GmbH (BaK GmbH) auf eine automatische Entscheidungsfindung oder ein Profiling.

Art 9 | Kundendaten

Alle dem Datenschutz unterstehenden Daten auf unseren Servern (Websites etc.), online und in der Cloud, könnten persönliche Daten enthalten und unterstehen so unter Umständen dem Datenschutz und der DSGVO. Institut Bildung auf Kurs GmbH (BaK GmbH) behandelt alle diese Daten vertraulich und stellt sicher, dass alle Prozesse die geltenden Bestimmungen einhalten.

Art 10 | Pflichten unserer Kunden

Wir möchten darauf hinweisen, dass unsere Kunden für die eigene Einhaltung der Datenschutzbestimmungen eigenständig verantwortlich sind. Dies



beinhaltet Aspekte wie: Einhaltung der Datenschutzbestimmungen des eigenen Landes und der DSGVO, die Einhaltung der Deklarationspflichten im Vertragswesen und in den Onlineangeboten, die Sicherstellung der Governance bei eigenen Prozessen – sowohl online und offline, die Sicherstellung der Governance bei Lieferanten und Sublieferanten sowie die Anpassung der AGB 's im Zusammenhang mit den Datenschutzbestimmungen.

Diese Aufzählung ist nicht vollständig und abschliessend.

Version und Veröffentlichung. Version 2019.12. Gültig ab 2019-12-01.